



MTV Riede e.V. von 1910

Sport & Spaß im Verein



Protokoll 04/2014

über die

Jahreshauptversammlung

am 20.03.2014

im Gasthaus Scholvin-Ortmann, Riede

1. Teilnehmer/innen:

Leitende: Anja Lange, 1. Vorsitzende
Schriftführer: Ralf Böse
Teilnehmer/innen: Andreas Böse-Bartels, 2. Vorsitzender
Jürgen Göbber, 3. Vorsitzender
Axel Heller, Kassenwart
Nadine Schumacher, Jugendwartin

1.1. Weitere Teilnehmer: Siehe Anlage „Teilnehmer der Jahreshauptversammlung“

2. Tagesordnung: siehe Anlage „Tagesordnung“

3. Durchführungshinweise:

Beginn: 20:05 Uhr
Ende: 22:05 Uhr
Unterbrechungen: keine

4. Ablauf: siehe Seite 2-9

5. Verteiler: siehe unter Nr. 1 Teilnehmer/innen

TOP 1: Begrüßung durch die 1. Vorsitzende

Die 1. Vorsitzende Anja Lange eröffnet um 20:05 Uhr die ordentliche Jahreshauptversammlung des MTV Riede und begrüßt alle Anwesenden. Besonders willkommen heißt sie Bürgermeister Jürgen Winkelmann, Joachim Behr von der Presse, die Mitglieder des Ehrenrates Johannes Schierloh und Wilhelm Otten. Rosemarie und Klaus Conrad sind leider verhindert. Wilhelm Otten wird auch als Ehrenmitglied begrüßt. Es fehlen leider die Ehrenmitglieder Heinrich Seifert, Christoph Bielefeld.

Im Anschluss an die Begrüßung gedenkt die Versammlung unserer verstorbenen Mitglieder. In 2013 verstarben Hans-Hermann Otersen (26.02., er war über 50 Jahre im MTV), Johannes Otersen, 09.04.. viele Jahrzehnte aktives Mitglied im Musikkorps), Marlene Jäckel (24.04., ÜL Kinderturnen, Mitorganisation des Karnevals), Ulf Wurtmann (27.11., viele Jahrzehnte aktiver TT Spieler und Spartenleiter der Abt. Tischtennis), Manfred Miethof (27.12., viele Jahre Pächter des Vereinsheims).

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der stimmberechtigten Anwesenden (die Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der Mitglieder beschlussfähig lt. § 14 A der Satzung)

Die 1. Vorsitzende stellt fest, dass die Einberufung der JHV ordnungsgemäß und fristgerecht war. Es sind 67 Teilnehmer (incl. verspätet eintreffender Mitglieder) anwesend. 65 Teilnehmer sind stimmberechtigt. Als Geste vom Vorstand erhielten alle Teilnehmer einen Frühlingsgruß in Form einer bunten Topfpflanze (Primel).

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung von 2013.

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 14.03.2013 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

TOP 4: Bericht der 1. Vorsitzenden

In diesem Jahr wurde der Bericht in alphabetischer Form vorgetragen

A Altpapier + Arbeitsdienste: Ein nicht immer schönes, aber wichtiges Thema. Das Altpapieraufkommen ist trotz der blauen Tonne nur leicht rückläufig und lohnt sich immer noch. Lediglich die Organisation der Abfuhrtermine stellt sich nicht immer einfach da. Leider haben auch nicht immer alle die gleichen Arbeitsweisen, so dass es beim letzten Sammeltermin soweit kam, dass unser langjähriger Koordinator Rolf Lübckemann das Handtuch geschmissen hat. Hier ist die Sparte Fußball mit in der Pflicht, nach Alternativen zu suchen. Auch für die Arbeitsdienste möchten wir um rege Teilnahme bitten. Und schön wäre, wenn nicht nur auf die zu leistenden Stunden geschaut wird, sondern auch darüber hinaus mit angepackt wird, um die Sportanlage in einen vorzeigefähigen Zustand zu bringen.

B Beiträge: Kassenbericht folgt noch. Hierzu gibt Axel Heller später noch Erläuterungen. Unser Finanzhaushalt ist gesund und die Beiträge passen noch.

C Chance: Gib jedem Tag die Chance, ein kleines bisschen Sport zu machen und etwas für dich persönlich zu tun und sei es nur, wenn du mit dem Fahrrad zur Arbeit fährst.

D Danke: Anja Lange bedankt sich herzlich für den persönlichen Einsatz im vergangenen Sportjahr - allen Übungsleitern, Betreuern, den Sparten- und Jugendleitungen, den Mitgliedern des Orga-Team Karneval und Orga-Team-JFK-Cup dem Redaktionsteam der Homepage, Heike Göbber für ihre engagierte Geschäftsstellentätigkeit, den Raumpflegerinnen, Platzwarten, den Altpapiersammlern und den vielen nicht speziell erwähnten Helferinnen und Helfern und den Vorstandskollegen ganz herzlich Danke für die konstruktive Zusammenarbeit.

E Ehrenamtlichkeit: Das Ehrenamt macht nicht reich, aber es bereichert ungemein. Das ehrenamtliche Tun geschieht kostenlos, aber niemals umsonst. Für unseren Verein ist es wichtig, diese Ehrenamtlichkeit weiter zu festigen und es kostet manchmal auch ein wenig Kraft und Nerven, sie immer wieder neu einzufordern. In diesem Punkt unterscheiden wir uns von den vielen Fitnessstudios um uns herum.

F Fit & Fun: Sport und Spaß stehen bei uns im Verein an erster Stelle. Genug Gelegenheiten gibt es in diversen Mannschaften und Sportgruppen. Von Badminton über Fußball, Turn- u. Tanzangeboten, diversen Fitnessangebote, Handball, Volleyball, Tischtennis, Musikkorps und wechselnden Kursangeboten ist einiges dabei.

G Geschäftsstelle: Unsere Geschäftsstelle hat sich in den vielen Jahren bewährt und Heike Göbber führt die vielen verschiedenen Aufgaben sehr gut und zuverlässig aus. Die Öffnungszeiten sind nach wie vor: Donnerstags von 8 – 20 Uhr. In diesem Jahr müssen wir in Heikes Büro mal ein wenig in die Technik investieren. Die vorhandene ist schon viele Jahre alt und gibt langsam den Geist auf.

H Homepage: Wir finden, unsere Homepage ist super und sehr aktuell. Lediglich die ein oder die andere Sparte könnte noch ein bisschen Futter an unsere Redakteure liefern. Haben wir früher 2x jährlich mit viel Mühe ein Vereinsheft heraus gebracht und im ganzen Dorf verteilt, so findet nun jeder div. Informationen sehr zeitnah auf unserer Homepage. Hinter redaktion@mtvriede.de verbergen sich: Danny Ohliger, Ralf Purnhagen und neu im Team Darius Hulak. Vielen Dank für eure Arbeit!!!

I Ideen: Für neue Ideen sind wir immer offen. Manchmal kann nicht alles sofort umgesetzt werden, manchmal muss es finanzierbar sein, manchmal fehlt im ersten Moment eine Hallenzeit... aber: Sprecht uns trotzdem jederzeit gerne an. Toll wären neue Angebote und neue Sportarten und noch toller wäre es, wenn wir z. B. über Neubürger auch mal neue Übungsleiter bekämen. Wir können und wollen nicht auf dem Stand verweilen, den wir z. Zt. haben. Wir brauchen neue Ideen, um uns zu entwickeln.

J JFK-Cup: Auch im 11. Jahr hat der JFK-Cup alle Erwartungen erfüllt und war ein voller Erfolg. Ein tolles Event für Groß und Klein, für Mitwirkende und Zuschauer gleichermaßen. Großer Dank an das Orga-Team.

JFK: Eine wichtige Institution, die von ganz vielen Sponsoren und Spendern lebt und somit die finanzielle Grundlage für die Jugendarbeit im Verein bietet, Mannschaften mit Teamkleidung ausrüstet, Jugendfahrten unterstützt...

K Karneval: Karneval 2014: Der Samstag war ein voller Erfolg mit so vielen Zuschauern wie noch nie. Auch der Kinderkarneval war sehr gut besucht. Lediglich der Sonntag hat mehr Zuschauer verdient. Hier müssen wir noch den Stein der Weisen befragen, wie uns dieses wohl gelingen könnte. Das Programm war toll und es lohnt sich, Karneval live vor Ort anzusehen, anstatt sich vor den Fernseher zu setzen. Unser stark verjüngtes Orga-Team hat die Feuertaufe bestanden. An einigen Stellen muss noch ein bisschen geschraubt werden – aber wir sind auf einem sehr guten Weg mit unserem Karneval in der Sporthalle im 5. Jahr in Folge. Vielen Dank den vielen, vielen Helferinnen und Helfern.

Kooperation: Mit dem TSV Emtinghausen haben wir vor 2 Jahren eine Zusammenarbeit vereinbart. Wir arbeiten im Bereich Fußball, Tennis und bei den Kursangeboten zusammen. An dieser Stelle können wir auch sagen, dass es derzeit nicht kommen wird, dass jedes Mitglied des einen Vereins alle Angebote des anderen Vereins nutzen kann, ohne einen weiteren Beitrag zahlen zu müssen. Die Beiträge sind unterschiedlich hoch, die Struktur ist unterschiedlich, so dass es rein aus finanziellen und organisatorischen Aspekten nicht möglich sein wird, alles komplett zu nutzen.

Kursangebote: Zumba-, Entspannungs- und Fastenurse rundeten im vergangenen Jahr unser Angebot ab. Hier wollen wir auch zukünftig am Ball bleiben.

L Lernen: Im Sport und im Verein lernen insbesondere Kinder und Jugendliche Teamgeist, Rücksichtnahme, Respekt, Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und viele andere Dinge fürs weitere Leben.

M Mitgliederzahl: Leider war die Mitgliederzahl per Stichtag 31.12.2013 wieder leicht rückläufig, so dass wir 1001 Mitglieder zählen können (Vorjahr 1010 = - 0,89 %). Die Beweggründe sind sehr vielschichtig, aber nach wie vor spielt auch das Geld eine große Rolle, so dass Mitglieder, die nicht aktiv tätig sind, verstärkt austreten. Hier gilt es, dran zu arbeiten und den Trend zu stoppen.

N Neubürger-(Mitglieder)gewinnung: Und hier haben wir eine Aktion ins Leben gerufen, die wir unter dem Punkt Verschiedenes noch vorstellen. Hierzu haben wir einen Flyer entworfen. Aktiv begleiten kann es aber jeder einzelne, indem er neue Nachbarn anspricht, ob sie sportlich interessiert sind und Mitglied werden möchten.

O Organisation: Es ist schon manchmal viel Organisationstalent erforderlich, um alle Bedürfnisse im Vereinsleben zu koordinieren. Wichtig ist hierbei auch eine gute Informationspolitik. Hier habe ich schon die Homepage hervorgehoben. Aber auch im Dorf selber gibt es seit kurzem einen neuen Schaukasten bei der Bäckerei Wende/Post. Hier gibt es auch viele Infos zu unserem Verein. Danke an Karl u. Ursel Scholvin-Ortmann für das zur Verfügung stellen des Standortes und Jürgen Göbber für das Anbringen des Kastens. Auch in der Sporthalle und beim Sportgelände Segelhorst gibt es Infoecken.

P Pächter Vereinsheim: Am 30.09.2013 mussten wir uns leider von Manni und Waltraut Miethof aus gesundheitlichen Gründen verabschieden. Sie haben das Vereinsheim fast 5 Jahre geführt. Am 01.10.2013 übernahm dann Matthias Drees als Pächter das Vereinsheim und sorgt nun für die Geselligkeit während und nach dem Sport. Auf gute Zusammenarbeit in den nächsten Jahren. Übrigens gibt es im Vereinsheim ganz neu auch SKY!

Q Qualität: Die Qualität eines Vereins fällt und steigt mit der Qualität der Übungsleiter. Es ist daher ein wichtiges Ziel, die Qualität weiter durch Ausbildungen und Fortbildungen zu steigern.

R Rieder Vereine: Die Rieder Vereine und Institutionen wie die Schule, Kindergarten und Kirche arbeiten schon seit Jahren Hand in Hand und unterstützen sich gegenseitig sehr gut.

S Spenden & Sponsoring: Viele Spender und Sponsoren sorgen dafür, dass auch die finanzielle Seite im Verein passt. Im vergangenen Jahr haben wir auf dem Sportplatz im Mittelbereich eine neue Bande mit Werbeschilddern und 2 Mannschaftskabinen gebaut und somit das Sportgelände aufgewertet. Die Investitionskosten werden durch Sponsorenverträge in den nächsten Jahren refinanziert. Im Bereich Altpapier erfahren wir insbesondere durch die Fam. Schreiber große Unterstützung. Ich kann an dieser Stelle nicht alle Förderer nennen, möchte aber ein riesengroßes Dankeschön für die Unterstützung sagen.

Schule: Die Zusammenarbeit läuft schon gut. Herzlichen Dank an dieser Stelle. Für die Zukunft ist es wünschenswert, noch mehr in Form von Sport-AG`s zusammen zu arbeiten. Hier können wir uns noch verbessern. Letztendlich liegt es auch hier wieder daran, ob Personal und Zeiteile dafür freigeschaufelt werden können.

T Team: Im Sportverein wird Teamfähigkeit groß geschrieben und gefördert und der Sportler bekommt auch für sein weiteres privates und berufliches Leben positive Aspekte und Verhaltensweisen mit auf den Weg.

U Übungsleiter: Ohne Übungsleiter keine Sportangebote. Die Übungsleiterinnen und Übungsleiter sind neben den Spartenleitungen unser höchstes Gut. Sie investieren Woche für Woche viel Zeit in unseren Verein. Für uns gibt es hier immer wieder den Spagat zwischen der Ehrenamtlichkeit und dem Einsatz der Übungsleiter auch finanziell gerecht zu werden. Das Ehrenamt kann nur eine Aufwandsentschädigung erhalten, aber leider nicht so wie im Berufsleben bezahlt werden. Hier besteht für die Zukunft noch Bedarf, weitere ÜL auszubilden. Wer interessiert ist, kann uns gerne ansprechen.

V Vorstandsarbeit: 11 Sitzungen hatten wir im Jahr 2013. Manchmal wurden unsere Abende dabei sehr lang. Manche Themen waren schnell abgehandelt und manche Themen begleiteten uns das ganze Jahr hindurch. Und immer wenn man denkt, es wird ein bisschen ruhiger, dann kommt mit Sicherheit ein neues Thema oder Problem, dem wir uns widmen müssen. Langeweile gibt es also nicht bei uns. Aber wir arbeiten im Team sehr gut zusammen.

W Wünsche: Es gibt schon viele Aktivitäten im Verein, aber trotzdem sind wir für Anregungen, Ideen und konstruktive Kritik immer offen. Sprecht uns gerne an. Einer unserer Wünsche wäre, dass wir unsere bisherigen Mitglieder, insbesondere auch die Passiven im Verein behalten und neue Mitglieder gewinnen.

X XL: MTV Riede = größter Verein der Gemeinde Riede

Y Yoga: lt. Duden indisches philosophisches System mit körperlichen und geistigen Übungen. Bieten wir aber derzeit im Verein nicht an...

Z Zukunftsausblick: Sie wünscht sich auch weiterhin viele Aktivitäten, auch neue Aktivitäten, viele Übungsleiter, gerne auch neue Übungsleiter, konstruktive Mitarbeit in allen Gremien, dass Facebook und WhatsApp die Kommunikation im Verein unterstützen, sie aber nicht gänzlich ersetzen. Der persönliche Kontakt im Verein ist und bleibt wichtig. Jeder Sportler soll sich wie in einer großen Familie wohlfühlen. Das Zwischenmenschliche, was heute häufig auf der Strecke bleibt, soll einen hohen Stellenwert haben. Wir müssten weiter an der Zusammenarbeit mit den Nachbarvereinen arbeiten und gemeinsam Konzepte kreieren, den demografischen Wandel im Verein aufzufangen und die Jugendarbeit trotz langer Schulzeiten weiter intensivieren. Keine leichten Aufgaben für die Zukunft, aber wir arbeiten kontinuierlich an unserem Vereinsmotto: „Fit in die Zukunft“

Anja Lange wünscht allen im Verein auch für 2014 eine konstruktive, belebende Arbeit und viele weitere tolle Aktivitäten und bedankt sich für die Aufmerksamkeit.

Es gibt keine Fragen zum Bericht.

TOP 5: Bericht des Kassenwartes

Kassenwart Axel Heller erläutert den Kassenbericht (vollständiger Kassenbericht lt. Anlage), der auch als Tischvorlage für alle Anwesenden ausliegt und geht auf die einzelnen Positionen ausführlich ein.

Die Gesamteinnahmen betragen in 2013 EUR 144.972,79 (Vorjahr EUR 135.171,49).

Die Gesamtausgaben betragen in 2013 EUR 151.250,66 (Vorjahr EUR 137.882,41).

Die Bilanz für 2013 schließt mit einem gewollten negativen Ergebnis von EUR 6.277,87

(Vorjahr EUR 2.710,92). Gründe hierfür sind angepasste und damit gestiegene

Übungsleiterpauschalen; Kosten für Sportveranstaltungen, allgemeine Kosten des Sportbetriebes; Abschreibungen, Verwaltungskosten, Materialausgaben, sonstige Kosten Zweckbetrieb, Kosten Ausstattung und Sportgeräte, Spenden, u.a.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Kassenführers und des Vorstandes

Der 1. Kassenprüfer Henning Schumacher fehlte entschuldigt. Der 2. Kassenprüfer Stefan Scholz berichtete, dass er und der 1. Kassenprüfer Henning Schumacher am Montag 17. März eine umfassende stichprobenweise Kassenprüfung vorgenommen haben, und eine ordnungsgemäße Kassenführung bescheinigen können. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Alle Einnahmen und Ausgaben konnten durch Quittungen belegt werden.

Fazit der Kassenprüfung: Die Kasse stimmt. Er dankt Axel Heller für seine geleistete Arbeit, beantragt die Entlastung des Kassenführers und des Vorstandes.

Die Entlastung wird einstimmig von der Versammlung erteilt.

TOP 7: Berichte der Spartenleiter/innen

Zusammenfassung der Berichte in Kurzform mit den wichtigsten Fakten.

a.) Frank Lindenberg - Sparte Fußball

- Aktuell sechs Herrenmannschaften (3x Herren, 1x Altherren, 1x Seniorenliga (jeweils als SG mit Thedinghausen), dazu noch 1x Alt-Jugend / Freizeitmannschaft im MTV Riede).
- Die 1. Herren im 4. Jahr in der Bezirksliga, derzeit auf einem vorderen Tabellenplatz.
- Dank an die Sponsoren und an den Vorstand

b.) Olaf Behn - Jugendabteilung Fußball

- z. Zt. 9 Jugendmannschaften z. Teil als SG mit Emtinghausen
- Werder-Fußballschule Ende Mai in Riede auf dem Sportgelände
- Staffeltag der Jugend Anfang Juli in Riede

c.) Martina Jeck - Sparte Turnen & Tanzen

- wöchentlicher Trainingsbetrieb läuft.
- keine Teilnahme an Wettbewerben.
- Dank an Übungsleiter.

d.) Anja Lange (stellvertretend für Frank Knief) - Sparte Gesund & Fit

- Angebot von diversen Fitnessgruppen.
- Regelmäßige Angebote für Fitness & Gesundheit.

**e.) Nadine Schumacher (stellvertretend für Kerstin Lübke + Andrea Bollmann)
- Sparte Handball + Jugendhandball**

- 1 Damenmannschaft nimmt am Spielbetrieb teil / Kreisoberliga.
Voraussichtlich wird es im kommenden Jahr keine Damenmannschaft mehr geben.
- Jugendhandballbereich besteht aus 3 Mannschaften
- Dank an alle.

f.) Christian Pagels - Sparte Tischtennis

- war nicht anwesend.

g.) Ewald Röben - Sparte Volleyball

- Gute Teilnehmerzahl.
- Teilnahme an diversen Turnieren.
- die Sparte sucht weibliche Mitspieler.

h.) Harald Knake – Musikzug

- Spielgemeinschaft mit Heiligenrode läuft gut
- Besuch der französischen Musikleute im vergangenen Jahr mit einem Konzert am 07.07. bei Scholvin-Ortmann.
- Dank an den Vorstand

i.) Dirk Dahme - Sparte Leichtathletik

- fehlte entschuldigt.
- Anja Lange berichtete über die Sportabzeichenabnahme.

j.) Michael Hagedorn (für Heinz Boerst, entschuldigt) – Sparte Badminton

- positive Informationen aus der Badmintonabteilung

k.) Arno Petersen – Sparte Ballsport

- 18-20 Aktive; durchschnittliche Teilnahme 12 Personen.
- Durchführung von verschiedenen Ballsportarten; vorrangig Basketball.
- „Lockere Gruppe“ ohne Spielbetriebsverpflichtung.

l.) Ralf Böse – Orga-Team-Karneval (Florian Müller war erkrankt, Jan-Cord Ortmann und Marcel Otten fehlten unentschuldigt).

- Bericht über den erfolgreichen Verlauf, bei wiederum gesteigener Besucherzahl, des Karnevals 2014 (57 Jahre Karneval in Riede), zum vierten Mal in der Heinz-Schreiber-Halle
- Auch für das Jahr 2015 ist die Durchführung in der Sporthalle geplant.
- Ralf Böse und Jürgen Göbber haben sich aus der Leitung des Orga-Team-Karneval verabschiedet, stehen aber weiterhin beratend zur Verfügung. Die neue Leitung ist mit Jan-Cord Ortmann (Präsident), Florian Müller (Vizepräsident) und Marcel Otten (kaufmännischer Bereich) bereits eingesetzt. Beim Karneval 2013 und 2014 wurde bereits Hand in Hand gearbeitet und die neuen Aufgaben sukzessive übernommen. Es ist allerdings noch weitere Unterstützung erforderlich, da diese Veranstaltung mit sehr umfangreichen und anspruchsvollen Aufgaben verbunden ist.
- Michaela Lustermann hat die Aufgaben der Deko sowie der Verkaufstheken- und Helferorganisation beim Kinderkarneval sehr gut gelöst.
- Dank an die zahlreichen Helfer, Gruppen und den Vorstand

m.) Kai Bossmann / Danny Ohliger - Jugendförderkreis und Jugendförderkreis-Cup

- bedankt sich vorab bei allen Förderern und Sponsoren (Zuwendungen für : u.a. Trikotsätze, Mannschaftsfeiern, Teilnahme an Feriencamps).
- JFK-Cup : 2014 = bereits im 11. Jahr.
- Dank an alle Helfer.

TOP 8: Beiträge

- unser Jahresabschluss dokumentiert zwar ein Minus, aber trotzdem können wir von einem gesunden Finanzhaushalt sprechen, da es sich bei den erhöhten Ausgaben um Investitionen in die Zukunft handelte, die das Jahr 2013 etwas höher belastet haben.
- Eine Beitragserhöhung im Jahr 2014 ist nicht notwendig.

TOP 9: Ehrungen

Es gibt einige Ehrungen in diesem Jahr und es ist schön, zu sehen, wie viele langjährige Mitglieder den Verein mit ausmachen. Sie mögen dem MTV auch weiterhin treu bleiben.

a) Ehrung besonderer sportlicher Leistungen:

Bereits ca. 3 Jahre trainieren und wettkämpfen Marie Wiechmann (11) und Jacqueline Timke (12) in Emtinghausen in der Sparte Leichtathletik.

Marie Wiechmann ist in ihrer Altersklasse, Kinder U12/W10, im Jahr 2013 Kreismeisterin im Mehrkampf (Vierkampf) geworden.

Jacqueline Timke ist in ihrer Altersklasse, Kinder U12/W11, im Jahr 2013 Kreismeisterin im Mehrkampf (Vierkampf) und Vizekreismeisterin im Dreikampf geworden.

Beide erhalten Ehrenurkunden sowie ein kleines Geschenk

b) für 50-jährige Mitgliedschaft wurde geehrt Hilde Knake, mit einer Urkunde, Ehrennadel und Blumenstrauß; leider war Hilde nicht persönlich anwesend.

c) für 25-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt, mit einer Urkunde, Ehrennadel und Rose: Dagmar Behn, Bernd Bielefeld, Dagmar Höfken, Wolfgang Höfken, Uwe Hübner, Heide Huster (nicht anwesend), Jens Huster (nicht anwesend), Martina Jeck, Jessica Jeck (nicht anwesend), Jennifer Schlüter (nicht anwesend), Katja Schumacher (nicht anwesend). Es ist schade, dass so viele zu Ehrende der JHV fern geblieben sind.

d) der Hermann-Iden Gedächtnis-Pokal wird dieses Jahr für eine engagierte Arbeit an die Sparte Fußball verliehen. Den Pokal erhielt Alwin Müller.

e) Ehrennadel in Bronze – 10 Jahre Funktionsträger, Urkunde und Nadel des LSB

Niedersachsen:

Frank Rode (2003 = 3. Vors. 2004-2013 = 2. Vors.)

Jürgen Göbber (seit 2004 = 3. Vors.)

Olaf Behn (1989 -1995 u. 2010 bis heute = Jugendleiter Fußball)

Frank Knief (seit 2004 = Spartenleiter Gesund + Fit)

f) Ehrenamtszertifikat – 10 Jahre Ehrenamtstätigkeit: Urkunde des LSB Niedersachsen:

Kai Boßmann (seit 2004 = JFK)

Timo Winkelmann (seit 2004 = Orga-Team JFK-Cup)

Sven Bollmann (seit 2004 = Orga-Team JFK-Cup)

Ina Weigel de Koster (seit 2004 stellvertretende Jugendleiterin Handball)

g) die Verleihung der Sportabzeichen hat bereits im Vereinsheim Segelhorst durch Dirk Dahme stattgefunden (nachzulesen auf unserer Homepage)

TOP 10: Neuwahlen

a) – e)

Zu wählen sind turnusgemäß der/die 1. Vorsitzende/r, der/die 3. Vorsitzende/r, der/die Schriftführer/in, der/die Referent/in für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, der/die 2.

Kassenprüfer/in, sowie die Bestätigung der Spartenleiter/innen.

Als Wahlleiterin fungierten Jürgen Winkelmann (bei der Wahl 1. Vorsitzende/r); danach Anja Lange.

a)	1. Vorsitzende/r	1. Vorschlag: Anja Lange (Wiederwahl)	Wahl Anja Lange, bei: 65 Ja-Stimmen 0 Enthaltung 0 Gegenstimmen
b)	3. Vorsitzende/r	1. Vorschlag: Jürgen Göbber (Wiederwahl)	Wahl Jürgen Göbber bei: 65 Ja-Stimmen 0 Enthaltung 0 Gegenstimmen
c)	Schriftführer/in	1. Vorschlag: Ralf Böse (Wiederwahl)	Wahl Ralf Böse, bei: 65 Ja-Stimmen 0 Enthaltung 0 Gegenstimmen
d)	Referent/in für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	1.Vorschlag: Darius Hulak	Leider wollte er die Wahl nicht annehmen. Dieser Posten bleibt bis zur kommenden JHV vakant und wird von den anderen Vorstandsmitgliedern wahrgenommen.
e)	Kassenprüfer/in Anmerkung: Henning Schumacher scheidet turnusmäßig aus. Ergebnis: Es ist ein/e neue/r 2. Kassenprüfer/in zu wählen.	1. Vorschlag: Thomas Wüstefeld	1.Kassenprüfer: Stefan Scholz 2.Kassenprüfer: Thomas Wüstefeld, bei 65 Ja-Stimmen 0 Enthaltungen 0 Gegenstimmen
f)	Bestätigung der Spartenleiter und Spartenleiterinnen		65 Ja-Stimmen 0 Enthaltungen 0 Gegenstimmen

Alle Gewählten nehmen ihre Wahl an.

TOP 11: Vorlage und Genehmigung des Haushaltsplanes 2014

Der Haushaltsplan wird von Axel Heller mündlich erläutert (Zahlen gemäß Anlage).

Der Haushaltsplan wird - wie von Axel Heller erläutert - bei 65 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen von der Versammlung genehmigt.

TOP 12: Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 13: Verschiedenes

- ab 2014 wird der Beitragseinzug vierteljährlich zum 1.1./1.4./1.7./1.10. vorgenommen, und zwar neu im SEPA-Lastschriftmandat, es sind aber keine Änderungen seitens der Mitglieder erforderlich.
- es wurde ein neuer Flyer mit allen Vereinsangeboten aufgelegt.
- Aktion „Saubere Landschaft“ am 29.03.2014 von 9.00 – 12.00 Uhr
- MTV Riede Homepage, Infos an redaktion@mtvriede.de , Ansprechpartner sind Danny Ohliger, Ralf Purnhagen, Darius Hulak, Fotos+Texte jederzeit gerne an die Homepage-Redaktion melden.
- aktuell und zum ersten Mal wird beim MTV Riede eine Frühlingsaktion zur Mitgliedergewinnung durchgeführt. Ralf Böse gab einige Ausführungen zum Thema an die Versammlung bekannt. Zeitraum bis 30.06.2014, Anreiz: keine Anmeldegebühr und der erste Monat ist beitragsfrei.
- Grußwort von Bürgermeister Jürgen Winkelmann mit Hinweis auf die Jan-Nullmeyer-Stiftung. Positive Bewertung des Rieder Karnevals als Traditionsveranstaltung sowie auch der Neu-Mitgliederaktion. Er lobt den MTV Riede als größten Verein der Gemeinde und erwähnt, dass der MTV eine wichtige soziale Funktion im Ort übernimmt. Zum Thema Ganztagschule, sollte dieses auch als Chance für den Verein gesehen und genutzt werden.

Die 1. Vorsitzende beendet die Jahreshauptversammlung um 22:05 Uhr. Sie bedankt sich für die rege Teilnahme, hofft, dass es kurzweilig war und wünscht allen einen guten Heimweg, in der Hoffnung, dass auch 2014 ein aktives und spannendes Sportjahr wird.

Anja Lange

(1. Vorsitzende)

Ralf Böse

(Schriftführer)